

Tourvorschlag: Berlin City Tour (6 Tage)

Tag 1 Fahrzeit ca. 5 – 6 Stunden, 4 Schleusen (Zehdenick, Bischofswerder, Liebenwalde, Lehnitz)

Abfahrt in Zehdenick in Richtung Berlin auf dem Voßkanal und dem Oder-Havel-Kanal, durch die Schleusen Zehdenick, Bischofswerder, Liebenwalde und Lehnitz zum Tegeler See. Am Abend können Sie am Südufer des Tegeler Sees in einem der zahlreichen Restaurants Essen gehen.

Tag 2 Fahrzeit ca. 4 Stunden, 1 Schleuse (Plötzensee)

Abfahrt vom Tegeler See über den Spandauer Schifffahrtskanal auf die Spree in Richtung Stadtzentrum Berlin. Am Schiffbauerdamm legen Sie auf der Backbordseite am 24 h-Sportbootanleger an. Fahren Sie rechtzeitig los, es ist nur Platz für wenige Boote, die längsseits liegen dürfen. Vom Schiffbauerdamm erreichen Sie zu Fuß das Regierungsviertel mit Neuem Reichstag, Kanzleramt, Paul Löbe Haus, das Brandenburger Tor, die Museumsinsel sowie die Einkaufsstraßen Französische Straße und Friedrichsstraße.

Ab S-Bahnhof Friedrichstraße sind die Geschäfte bis 24 Uhr geöffnet. Von hier fahren Stadtbahnen Richtung Alexanderplatz oder Kurfürstendamm. Die U-Bahn bringt Sie zum ehemaligen Grenzübergang Checkpoint Charlie oder zum Potsdamer Platz. Restaurants und Bars befinden sich einerseits am Schiffbauerdamm oder in der Oranienburger Straße, ca. 15 Minuten Fußmarsch.

Tag 3 Fahrzeit ca. 4 – 5 Stunden

Nun fahren Sie auf der Spree zurück nach Spandau. Am Wasserstraßenkreuz Spandau geht's backbord in die Havel dem Flusslauf folgend nach Süden. Sie passieren die Insel Schwanenwerder, den großen und den kleinen Wannsee in Richtung Glienicke und dann weiter nach Potsdam. Auf der Steuerbordseite befindet sich der Stadthafen. Hier ist ein guter Ausgangspunkt für Spaziergänge und Besichtigungen der vielen Sehenswürdigkeiten der Brandenburger Landeshauptstadt: Schloss und Garten Sanssouci, das Holländerviertel u.v.m.

Tag 4 Fahrzeit ca. 2 – 3 Stunden

Die Havel weiter Richtung Süden erreichen Sie das Städtchen Werder. An der Marina vor der Inselstadt können Sie Ihr Schiff vertäuen. Das Städtchen Werder ist europaweit bekannt für den Obstbau. Das alljährliche Baumbblütenfest lockt tausende Besucher an und ist eines der größten Volksfeste Deutschlands. Durch seine herrliche Lage an der Havel entwickelte sich Werder zum Ausgangspunkt für den Wassertourismus und verfügt dadurch über eine sehr gute Infrastruktur.

Tag 5 Fahrzeit ca. 2 – 3 Stunden

Ab Werder folgen Sie der Havel in Richtung Norden. An der Abzweigung des Havelkanals fahren Sie nach Backbord in den Kanal, passieren die Schleuse Schönwalde und fahren bis zur Marina Havelbaude. Dort können Sie die letzte Nacht verbringen.

Tag 6 ist für die Rückfahrt gedacht, bedenken Sie Wartezeiten an den Schleusen.